



62 Aktive umfasst der Chor im Jubiläumsjahr; neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.
Foto: Stöbich

Heute dürfen auch Frauen mitsingen

KULTUR / „Vox Corona“ feiert im Mai das 130-jährige Bestehen mit einem Festkonzert. Der Chor freut sich jederzeit über neue Mitglieder.

Peter Stöbich

Königsbrunn. Mit einem Festkonzert in der Mittelschule wird die Chorgemeinschaft „Vox Corona“ am Samstag, 7. Mai, ihr 130-jähriges Bestehen feiern (Beginn 20 Uhr). Die 62 Sänger unter der Leitung von Josef Hauber sind für das kulturelle Leben in der Stadt eine große Bereicherung; sie werden auch beim Serenadenabend am Mittwoch, 22. Juni, ab 19 Uhr bei der Willi-Oppenländer-Halle zu hören sein. Zum Jubiläumsjahr

2017, wenn Königsbrunn seine Stadterhebung vor 50 Jahren feiern wird, wollen die Mitglieder ebenfalls ihren musikalischen Beitrag leisten.

„Unser Repertoire ist breitgefächert“, sagt Vorsitzender Peter Henkel. „Es berücksichtigt unterschiedliche Stilrichtungen vom Barock über Klassik, Romantik bis zur Moderne und umfasst ernste sowie unterhaltende Musik.“ Der Chor probt jeden Montag um 19.30 Uhr in der Sing- und Musikschule an der Schwabenstraße und freut

sich jederzeit über neue Mitglieder. Die Geselligkeit wird nach den Proben beim Stammtisch oder gemeinsamen Ausflügen gepflegt – frei nach Schillers Feststellung „Es schwinden jedes Kummers Falten, so lang des Liedes Zauber walten.“

Unter dem Namen „Gesangverein Königsbrunn“ hatten sich am 16. Januar 1886 sangesfreudige Männer zusammengesetzt und mit ihrem ersten öffentlichen Auftritt die Sedanfeier des . . .

Fortsetzung auf Seite 2

KULTUR / Fortsetzung von Seite 1

...Krieger- und Veteranenvereins umrahmt. Anlässlich des 25-jährigen Bestehens wurde der Name 1911 in Liederkranz geändert und eine eigene Fahne geweiht. Der erste Weltkrieg unterbrach dann die Arbeit des Vereins. Erst am 13. Juni 1926 konnte das 40-jährige Bestehen unter Beteiligung der Nachbarchöre aus Haunstetten, Innigen und Bobingen gefeiert werden.

Nach dem zweiten Weltkrieg war durch Kontrollratsgesetz der amerikanischen Militärregierung jede Zusammenkunft untersagt. Erst Anfang 1947 trafen sich 47 Königsbrunner wieder zum gemeinsamen Singen. Zwei Jahre darauf gab es größere Auftritte: Unter Leitung von Rektor Handschuh führte der Liederkranz mit den übrigen Königsbrunner Chören und einer Instrumentalgruppe Schillers Dichtung „Das Lied von der Glocke“ auf; der Erlös diente der Wiederbeschaffung der Kirchenglocken.

Unter Protest der älteren Männer öffnete man sich 1952 auch für Frauenstimmen zu einem gemischten Chor. Zum 80. Jubiläum war ganz Königsbrunn am 4. und 5. Juni 1966 mit Tannengrün und Fahnen geschmückt. Auch eine neue Vereinsfahne nach einem Entwurf des Kunstmalers Marcel Zapf wurde geweiht. In den folgenden Jahren kamen unter neuer Chorleitung auch anspruchsvollere Stücke zur Aufführung: Händels Messias

(1971) oder Haydns Schöpfung (1972), die Krönungsmesse von Mozart (1973) und das Weihnachtsoratorium von Bach (1973).

Höhepunkt der 100-Jahrfeier war 1986 ein großer Gemeinschaftschor im Forum an der Karwendelstraße mit über 2000 Sängern. Als besondere Auszeichnung erhielt der Verein die „Zelter-Plakette“, die im Auftrag des Bundespräsidenten vom damaligen Staatssekretär Edmund Stoiber während eines offiziellen Festaktes überreicht wurde. 1996 bekam der Chor den Kulturpreis der Stadt Königsbrunn und zehn Jahre später Josef Hauber als musikalisch verantwortlichen Leiter; er versteht es, die Motivation und Leistungsfähigkeit Woche für Woche mit großem Engagement zu steigern.

Das Jubiläumsjahr 2011 beging der Liederkranz unter Haubers Leitung mit einem Reigen von drei Konzerten, bei denen renommierte Gesangssolisten und das Orchester „Sinfonia Augustana“ mitwirkten. Bei ihrer 128. Jahreshauptversammlung beschlossen die Vereinsmitglieder vor zwei Jahren eine Änderung des Namens in „Vox Corona Königsbrunn“ als ersten Schritt zur notwendigen Innovation.

Um die Perspektive des Chores langfristig zu sichern – das heißt, ihn für jüngere Sänger attraktiver zu machen – wird auch das Repertoire mit Titeln aus Pop und Schlager erweitert.